GRUNDIG REPARATURHELFER

Teddy-Boy

Teddy-Boy T

Fertigungssaison 1957

AM-ZF-Abgleich 468 kHz / 460 kHz

Bereich Drehko-Stellung	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Empfindlichkeit	Bemerkungen
MW eingedreht	G_1 DF 97 IV	I und II Maximum	10 mV T 6,5	Mit wechselseitiger Bedämpfung 10 kΩ und 5 nF (in Reihe) abgleichen Trennschärfe 468/460 kHz: 1 : 700 Bandbreite 468/460 kHz: 4,5 kHz
	G_1 DF 97 III	III und IV Maximum	220 mV T 165 µV	
	Lötfahne Vorkreis-Drehko (G_3 DK 96)	V und VI Maximum	15 µV T 12 µV	

AM-Oszillator- und Vorkreisabgleich

Bereich Frequenz Zeigerstellung		Oszillator	Vorkreis	Schwingstrom µA	Empfindlichk. üb. 50 pF an Antennenbuchse	Bemerkungen
LW	160 kHz	① Maximum	② Maximum*	120 . . . 130 T 180 . . . 220	50 . . . 30 µV	Die Abgleichpunkte sind durch Marken in der Frequenzskala festgelegt * Abgleich auf Maximum durch Verschieben der Spulen auf dem Ferritstab und Einstrahlen über Rahmenantenne Zeigeranschlag auf „1" von 510 kHz Mischempfindlichkeit für alle AM Bereiche: 18 µV - T: 14 µV
	320 kHz	③ Maximum	④ Maximum			
MW	560 kHz	⑤ inneres Maximum	⑥ Maximum*	100 . . . 130 T 180 . . . 220	3 . . . 10 µV T 2,5 . . . 4,6 µV	
	1450 kHz	⑦ Maximum	⑧ Maximum			

FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz

Meßsender-Modulation	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Abgleichanzeige	Empfindlichkeit (bei FM)	Bemerkungen
AM, FM oder unmoduliert	G_1 DF 97 IV	(a) Maximum	Röhrenvoltmeter an R 34 bei Teddy-Boy T, an R 36 bei Teddy-Boy	25 mV T 12 mV	Statt Röhrenvoltmeter kann ein mA-Meter (0,1 . . . 1 mA) mit R 31, in Serie geschaltet werden
AM		(b) Minimum	Outputmeter		Röhrenvoltmeteranzeige ca. 1,5 V
AM		(c) Minimum	Outputmeter		Röhrenvoltmeteranzeige ca. 0,5 V
AM, FM oder unmoduliert	G_1 DF 97 III	(d) u. (e) Maximum	Röhrenvoltmeter an R 34 bei Teddy-Boy T, an R 36 bei Teddy-Boy	1,8 mV T 1 mV	
	G_1 DF 97 II	(f) u. (g) Maximum		90 µV T 75 µV	
	in UKW-Spulensatz einstrahlen	(h) u. (i) Maximum			

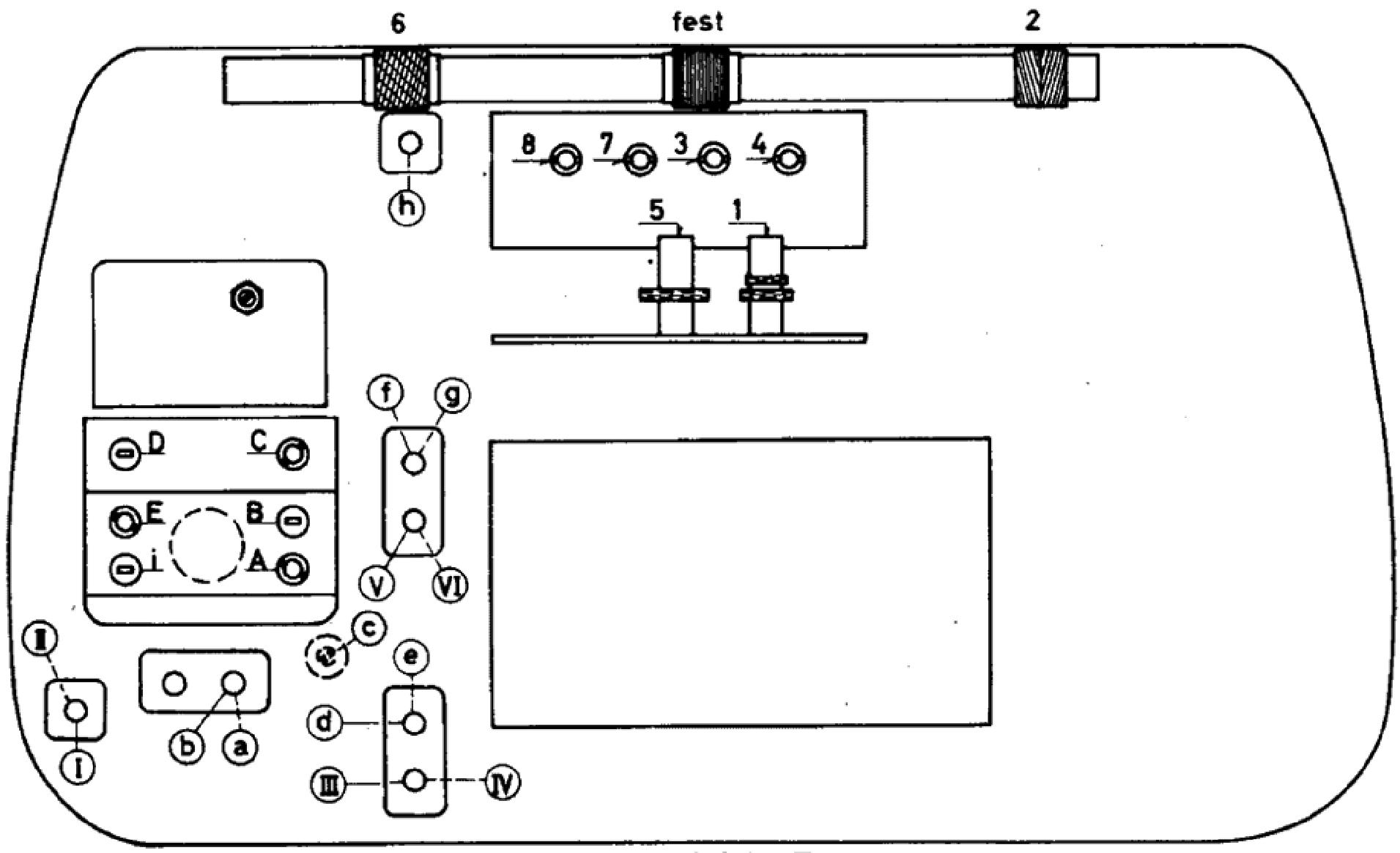
FM-Oszillator- und Vorkreisabgleich

Meßsender-Frequenz	Zeigerstellung	an Antennenbuchsen	Abgleich	Abgleichanzeige	Schwingstrom	Empfindlichkeit	Bemerkungen
Oszillator Ausstrahlungs-Kompensation	ca. 95 MHz	HF - RV *	(A) Minimum		1,8 . . . 2,3 µA T 1,3 . . . 1,5 V	2 µV bei 90 MHz an Dipolbuchse (240 Ω) bei Rausch-Signalspannung 1:1 T: 2,2 µV	* HF-Röhrenvoltm. bis 200 MHz (100 mV Bereich) Falls nicht vorhanden (A) **nicht** verändern! Abgleich mehrmals wiederholen. Die Spannung darf an den Dipolbuchsen über den ganzen Bereich 15 mV nicht überschreit.
88 MHz	88 MHz Kanal 4	Meßsender	(B) Maximum	Outputmeter			
99 MHz	99 MHz Kanal 39		(C) Maximum				
Oszillator Ausstrahlungs-Kompensation	ca. 95 MHz	HF - RV *	(A) Minimum	Outputmeter			
88 MHz	88 MHz	Meßsender	(D) Maximum				
99 MHz	99 MHz		(E) Maximum				

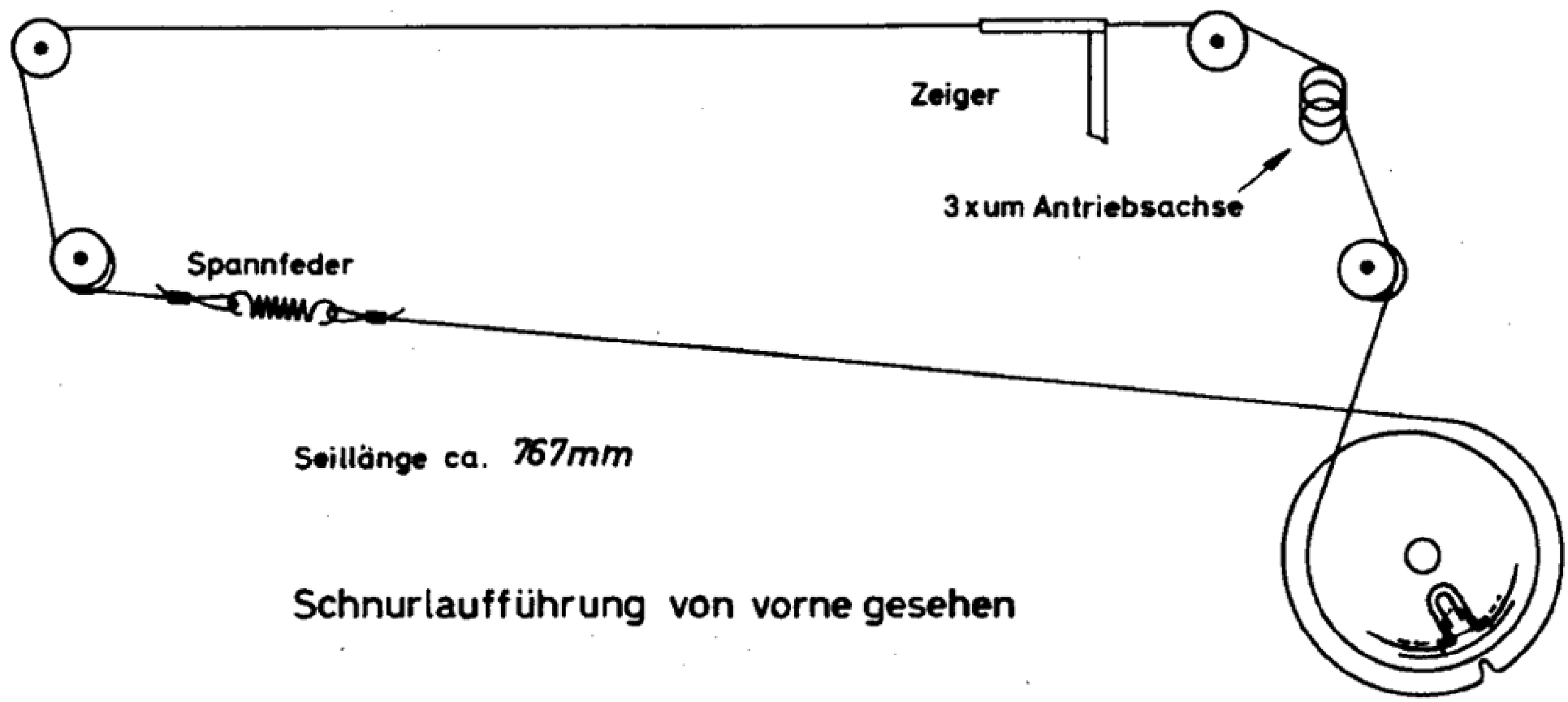
NF am Gitter der DL 96: 2,1 V; am kalten Ende v. Diodenkreis: 50 mV; Brummspannung Regler zu: 3 mV, Regler auf: 6 mV
Teddy-Boy T: NF an Bassis OC 71 II 4,5 mV; an Diode OA 72 6,2 mV Teddy-Boy T: 5 mV, Regler auf: 7 mV

T = Werte für Teddy-Boy T

24657 He

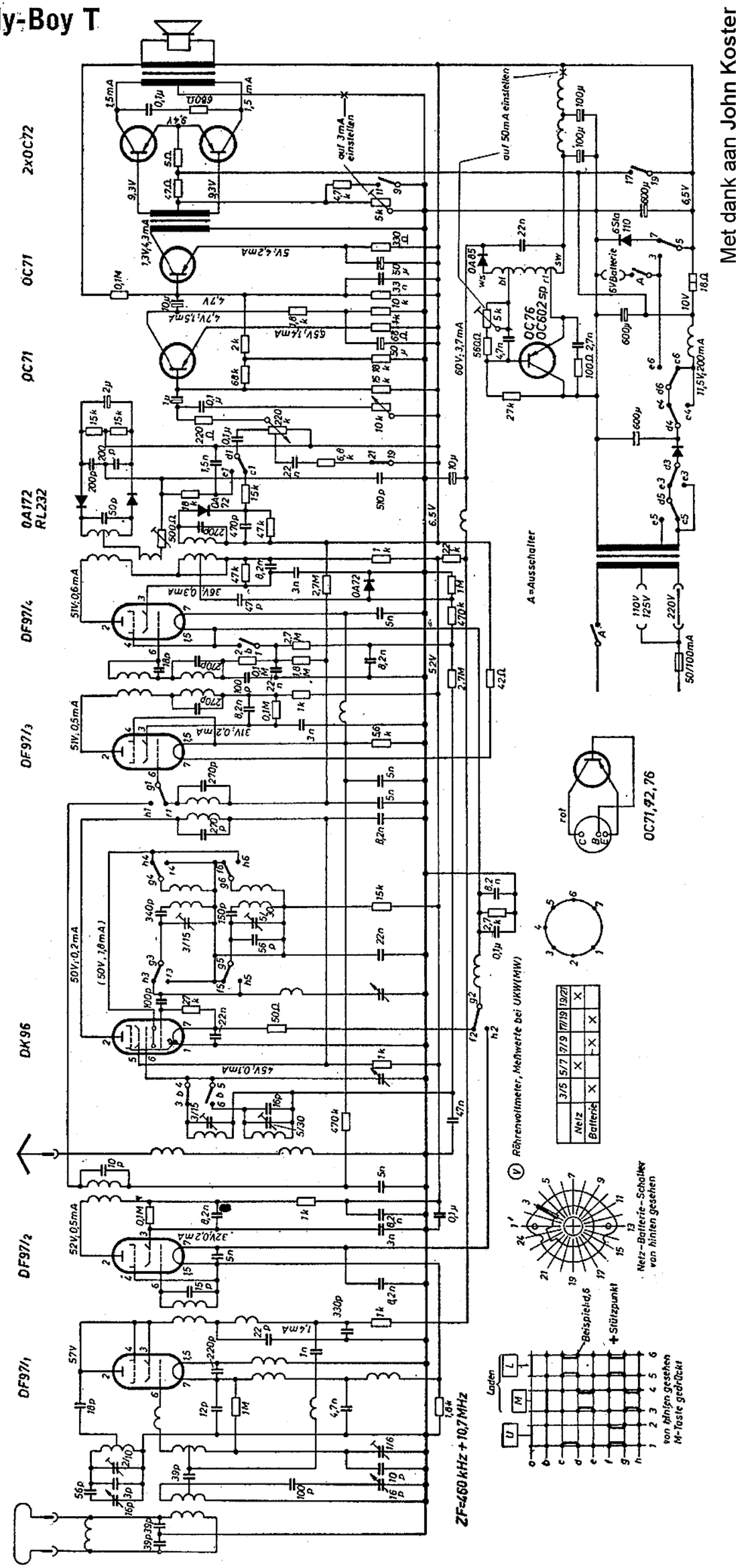


Chassis Rückansicht - Teddy Boy T



Schnurlaufführung von vorne gesehen

Grundig Teddy-Boy T



Met dank aan John Koster